

Konjunkturtheorie

Von
Universitätsprofessor
Dr. Walter Assenmacher
Universität Essen

7, durchgesehene Auflage

R. Oldenbourg Verlag München Wien

Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Vorwort	IX
<u>Teil I</u>	<u>Konzepte der empirischen Konjunkturforschung</u>	
Kapitel 1.	Das Phänomen Konjunktur	2
1.1.	Definition und Abgrenzung zu verwandten Begriffen	2
1.2.	Empirische Befunde	6
1.2.1.	Der Konjunkturverlauf: Schematisierung und typische historische Zyklen	6
1.2.2.	Phasenzusammenhänge zwischen ökonomischen Aggregaten, Referenzzyklus, stilisierte Fakten und Messung der Konjunkturstärke	21
Kapitel 2.	Ökonometrische Konjunkturforschung	44
2.1.	Das konjunkturelle Kernmodell	44
2.2.	Die Grundstruktur ökonometrischer Modelle	48
2.3.	Die Verwendung ökonometrischer Modelle in der empirischen Konjunkturforschung	53
<u>Teil II</u>	<u>Die Vorläufer der modernen Konjunkturtheorie</u>	
Kapitel 3.	Ältere Konjunkturtheorien	61
3.1.	Konjunkturtheoretische Ansätze der Klassik	61
3.2.	Neoklassische und vorkeynesianische Konjunkturtheorien	66
3.2.1.	Das neoklassische Makromodell	66
3.2.2.	Konjunkturerklärungen dieser Epoche	76
<u>Teil III</u>	<u>Nicht-walrasianische Konjunkturtheorie</u>	
Kapitel 4.	Reale Konjunkturzyklen und Wachstum	86
4.1.	Nachfrageorientierte Konjunkturmodelle	86
4.1.1.	Das Keynes'sche Makromodell	86
4.1.2.	Das Samuelson-Hicks-Modell	104
4.1.3.	Weiterentwicklungen des Samuelson-Hicks-Modells	128
4.1.3.1.	Das Kapitalstockanpassungsprinzip	128
4.1.3.2.	Die Modelle von Goodwin, Kalecki und Kaldor	132
4.1.3.3.	Die Weiterentwicklungen des Kaldor-Modells durch Chang, Smyth und Varian	149
4.1.3.4.	Das Lagerhaltungsmodell von Metzler	163

	Seite	
4.2.	Gemeinsame Erklärung von Konjunktur und Wachstum	172
4.2.1.	Das Modell von Smithies	172
4.2.2.	Das Harrod-Modell als Grundlage zyklischen Wachstums	179
4.3.	Stochastische Konjunkturerklärung	189
4.3.1.	Das Krelle-Modell	190
Kapitel 5.	Konjunkturmodelle mit Berücksichtigung eines Geldmarktes	195
5.1.	Interdependenzen zwischen dem geld- und realwirtschaftlichen Sektor	195
5.2.	Das Keynes'sehe Modell als Grundlage einer monetären Konjunkturerklärung	197
5.2.1.	Der Ansatz von Tewes	197
5.2.2.	Das Phillips Modell	205
5.3.	Weiterentwicklungsmöglichkeiten für Konjunkturmodelle mit einem Geldmarkt	217
Kapitel 6.	Konjunkturmodelle mit Berücksichtigung eines Arbeitsmarktes	220
6.1.	Die Bedeutung des Arbeitsmarktes für die Konjunkturanalyse	220
6.2.	Die Erweiterung des Phillips-Modells durch Bergstrom	223
6.3.	Das Goodwin-Konjunkturmodell mit einem Arbeitsmarkt	232
6.4.	Erweiterungen des Goodwin-Modells	242
Kapitel 7.	Konjunkturerklärungen der neuen keynesianischen Makroökonomik	260
7.1.	Temporäres Gleichgewicht bei Mengenrationierung	260
7.2.	Das statische Makromodell	263
7.3.	Das konjunkturelle Grundmodell	272
Kapitel 8.	Konjunkturanalyse für eine offene Volkswirtschaft	281
8.1.	Die internationalen Abhängigkeiten nationaler Volkswirtschaften	281
8.2.	Internationale Konjunktorentwicklung	289
Kapitel 9.	Der politische Konjunkturzyklus	297
9.1.	Wirtschaftspolitische Stabilisierungsmaßnahmen als Konjunkturursache	297
9.2.	Politökonomische Konjunkturerklärung	301

<u>Teil IV</u>	<u>Walrasianische Konjunkturtheorie</u>	
Kapitel 10.	Monetaristische und neuklassische Konjunkturerklärung	313
10.1.	Korapetitives temporäres Gleichgewicht	313
10.2.	Konjunkturerklärung bei adaptiven Erwartungen	315
10.3.	Konjunkturerklärung bei rationalen Erwartungen	322
10.3.1.	Unvollständige Information als Konjunkturursache	322
10.3.2.	Die Real-Business-CycleTheorie	330
Kapitel 11.	Endogene Konjunkturerklärung bei preisgeräumten Märkten	334
	<u>Mathematischer Anhang</u>	
Kapitel 1.	Die Zeit als diskrete Variable	339
1.1.	Lineare Differenzgleichungen	339
1.1.1.	Die partikuläre Lösung	344
1.1.2.	Die Lösungen des Homogenteils	347
1.2.	Lösungen eines linearen Differenzgleichungssystems erster Ordnung	365
1.3.	Nichtlineare Differenzgleichungssysteme erster und zweiter Ordnung	372
Kapitel 2.	Die Zeit als stetige Variable	379
2.1.	Gewöhnliche Differentialgleichungen	379
2.1.1.	Stetige Verzögerungen	380
2.1.2.	Die Lösung von gewöhnlichen Differentialgleichungen erster Ordnung	383
2.1.3.	Die Lösung von gewöhnlichen Differentialgleichungen zweiter Ordnung	389
2.2.	Nichtlineare Differentialgleichungssystem erster Ordnung	391
	Abkürzungen	402
	Literaturverzeichnis	403
	Sachverzeichnis	417